



Verwaltungsrecht, Europarecht

Nachhaltigkeitsmanagement und -berichterstattung für kommunale Stadtwerke - Überblick über die CSRD/ESRS und deren Umsetzung in nationales Recht sowie über die Umwelt-Taxonomie-VO

am 04. Juli 2024 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Referierende

WP StB CVA Dipl.-Betriebswirt Frank Weisbach, M.A.

Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Würzburg/Nürnberg

WP StB Dipl.-Kaufmann Bernd Taming-Meyer

Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Bremen

Der „Megatrend“ Nachhaltigkeit ist seit Jahren in aller Munde und wird medial kontinuierlich behandelt. Das Online-Seminar setzt sich mit diesem „Megatrend“ auseinander und beleuchtet dazu einleitend wichtige Begriffe, die immer wieder in Zusammenhang mit Nachhaltigkeit fallen. Anschließend werden Beweggründe dargestellt, wie man aus dem blanken Begriff Nachhaltigkeit zu einer umfassenden und fundierten Nachhaltigkeitsberichterstattung - die viele Stadtwerke/Energieversorgungsunternehmen erstmalig für das Geschäftsjahr 2025 vorzunehmen haben - kommt.

Im Anschluss daran werden in den einzelnen regulatorischen Teilen die wichtigsten Regelungen wie die - im Dezember 2022 verabschiedete und bis Anfang Juli 2024 in deutsches Recht zu transformierende - EU-Richtlinie „Corporate Social Responsibility Directive“ (CSRD), die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) als geltendes Rahmenwerk für die Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie die Umwelt-Taxonomie-Verordnung als Klassifikationssystem von (umweltfreundlichen) Wirtschaftsaktivitäten überblickshaft vorgestellt.

Ziele des Online-Seminars

- Sensibilisierung für den „Megatrend“ Nachhaltigkeit und Berichterstattung
- Vorstellung und Klärung der in der Medienlandschaft verbreiteten Begriffe
- Abbau möglicher Hürden, um sich mit dem Thema zu beschäftigen
- Überblick über die wichtigsten regulatorischen Vorgaben CSRD/ESRS und Umwelt-Taxonomie-VO



- Praktische Tipps zu den regulatorischen Vorgaben für den Einstieg in die Nachhaltigkeitsberichterstattung

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich in erster Linie an Mitarbeiter von Stadtwerken und Energieversorgungsunternehmen, die sich mit Berichterstattungen im Unternehmen - beispielsweise mit Bilanzen, Wirtschaftsplänen, Geschäftsberichten - aber auch mit strategischen Fragestellungen auseinandersetzen und sich dem „Megatrend“ Nachhaltigkeit nähern sowie diesen im Management und in einer Unternehmensberichterstattung umsetzen wollen. Insbesondere Mitarbeiter aus den Bereichen Rechnungswesen, Strategie und Unternehmenskommunikation/ Öffentlichkeitsarbeit sowie Leiter eines Umsetzungsprojekts zur Implementierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung möchten sich angesprochen fühlen.

Termin und Veranstaltungsnummer

Donnerstag, 04. Juli 2024 10:00 bis 12:00 Uhr - Nr. 20240704

Seminarinhalt

Der Nachhaltigkeitsbegriff

- Vorstellung wichtiger Begriffe: Sustainability, CSR, ESG, Green deal der EU usw.
- Annäherung an die Thematik
 - Beweggründe für die Berichterstattung und deren Nutzen und Vorteile
 - Fokus auf die Ver- und Entsorgungswirtschaft und deren Tätigkeiten

Überblick über die CSRD und deren Umsetzung in nationales Recht

- Historischer Abriss inkl. Kurz-Vorstellung der „alten“ CSR-Richtlinie (NFRD)
- Aufstellungspflichten & Berichterstattungsbereiche
- Besprechung wichtiger Einzelregelungen: Konzernprivileg usw.
- Umsetzung der EU-Regelungen in deutsches Recht - Verankerung im HGB

Überblick über die ESRS

- Grundlegende Einführung
- ESRS 1 und 2 inkl. Darstellung der sogenannten Phase-in-Regelungen
- ESRS E1-5, ESRS S1-5, ESRS G1
- Liste der zu erhebenden Datenpunkte



Überblick über die Umwelt-Taxonomie-VO

- Grundlegende Einführung
- Identifikation von Wirtschaftsaktivitäten
- Taxonomiefähigkeit - Definition und Prüfungskriterien
- Taxonomiekonformität - Definition und Prüfungskriterien
- Berichterstattung über die Umwelt-Taxonomie-Quoten

Die Referierenden beantworten im Rahmen des Online-Seminars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie während des Seminars spezielle Themen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung mit. Die Referierenden werden im Rahmen der Veranstaltung nach Möglichkeit gerne darauf eingehen.

Während des Online-Seminars können Sie über Ihr Mikrofon und schriftlich über das Chat-Feld Fragen an die Referierenden richten. Auch im Anschluss sind [WP StB Frank Weisbach](#) und [WP StB Bernd Taming-Meyer](#) über ihr jeweiliges Autorenprofil auf unserer Website erreichbar.

Verwaltung und Organisation

Seminargebühren und Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 195,00 € zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Vertreter der öffentlichen Hand erhalten einen Preisnachlass von 10%.

Da bisher mehrere Mitarbeiter eines Unternehmens über einen Beamer die Veranstaltung verfolgen konnten, seit der Corona-Pandemie aber immer noch viele im Homeoffice arbeiten, halten wir die Möglichkeit der **Mehrfachanmeldungen im virtuellen Seminarraum** bis auf Weiteres aufrecht. Dies bedeutet, dass sich - abweichend von unseren bisherigen allgemeinen Teilnahmebedingungen - ein Teilnehmer zum Online-Seminar anmeldet, von uns die Seminarunterlagen und Zugangsdaten erhält und diese bei Interesse an Kollegen im Hause weiterleitet.

Bei einer **Stornierung** - die bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen erfolgt - fallen keine Seminargebühren an. Nach dem Bereitstellen der Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese Regelung dient - bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur - dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.



Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme am Online-Seminar genügt ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder - besonders komfortabel - ein Headset. Ausführliche Angaben zu den technischen Voraussetzungen erhalten Sie [hier](#).

Informationen zum Ablauf finden Sie unter [diesem Link](#). Umfangreiche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums sind in der [Einführung in die Benutzung des virtuellen Seminarraums](#) beschrieben.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich - wenn möglich sieben Tage vor Seminarbeginn - schriftlich zum Online-Seminar an. Am einfachsten über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Website oder per E-Mail bzw. Fax. Bei Anmeldung über unsere Website erhalten Sie automatisch eine Bestätigung, dass Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist. Die verbindliche Anmeldebestätigung bekommen Sie in der Regel einen Tag später.

Mit der Anmeldung wird den [Teilnahmebedingungen](#) - die auf der Website des Verlags veröffentlicht sind - zugestimmt.

Seminarunterlagen

Jedem angemeldeten Teilnehmer stehen kurz vor Beginn des Online-Seminars die Seminarunterlagen im PDF-Format zur Verfügung. Den Link zum Download und die Zugangsdaten für den virtuellen Seminarraum erhalten Sie von uns per E-Mail.

Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar.

Wurde die Veranstaltung von mehreren Teilnehmern verfolgt - was zulässig und beispielsweise über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist - kann die Bestätigung allerdings aus administrativen Gründen nur auf den **angemeldeten Teilnehmer** ausgestellt werden.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn noch Fragen offen sind:

Telefon: 089 235050 - 82

Telefax: 089 235050 - 89

E-Mail: seminare@vkw-online.eu